Sonderdruck aus KOMMUNAL topinform Januar 2011

Dicke Luft im öffentlichen Bereich

LTM dezent versorgt Gebäude mit frischer Luft

Jeden Tag wird von uns volle Konzentration und bestmögliche Leistung erwartet – schon im Kindergarten, in der Schulzeit und erst recht im Arbeitsleben.

Die Anforderungen, die der Mensch an sich selbst und seine Mitmenschen stellt, stellt er auch an die Technik, die in Schulen, Kindergärten, Rathäusern und anderen öffentlichen Gebäuden ihren Dienst verrichtet. Technische Geräte sollen stets zuverlässig funktionieren und den Alltag erleichtern, ohne selbst im Vordergrund zu stehen. Technik ist immer dann hilfreich, wenn sie effizient arbeitet und sich dabei dezent im Hintergrund hält. Nicht nur deshalb heißt das Lüftungsgerät LTM dezent. Es wurde speziell für den wirksamen, aber diskreten Einsatz im Rahmen von Bestandssanierungen und Neubauten von öffentlichen Nichtwohngebäuden wie Schulen, Kindertagesstätten, Bürogebäuden und Vereinsheimen entwickelt. LTM dezent deshalb, weil es als dezentrales Lüftungsgerät genau dort arbeitet, wo es gebraucht wird. Die dezentrale Aufstellung der Anlagen ermöglicht überdies reduzierte Schall- und Brandschutzmaßnahmen.

Vorteile LTM dezent
+ günstige Investitionskosten
+ einfache Planung und Montage
+ Vernetzung von bis zu 20 Geräten möglich

Aktiver Gesundheitsschutz

Das Lüftungsgerät spart nicht nur Energie, sondern leistet auch unschätzbare Dienste für die Gesundheit der Kinder in Schulen und Kindergärten, für deren Lehrer, für die Erzieher und natürlich für die Belegschaft in der Verwaltung. An vielen Arbeitsplätzen und insbesondere in Klassenräumen herrscht Sauerstoffmangel. Hohe CO_2-Anteile in der Atemluft sorgen für Konzentrationsmangel und sehr häufig für Kopfschmerzen und andere Beschwerden. Dagegen hilft nur regelmäßiges Lüften. Dies ist allerdings in energetisch modernisierten Gebäuden und in Neubauten nicht mehr ausreichend über die Fenster möglich: Schon nach zirka 20 bis 30 Minuten ist die Luft in einem vollbesetzten Klassenraum verbraucht. Mit dem Einsatz von LTM dezent werden die Personen stets mit dem wichtigsten Lebensmittel des Menschen versorgt – mit frischer Atemluft. Mit der hocheffizienten Wärmerückgewinnung spart das Gerät dazu ein Maximum an Energie und leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.

Kontrollierte Be- und Entlüftung

Die einfach zu bedienende und funktionale Lüftungsanlage dient zur kontrollierten Be- und Entlüftung. Platzsparend wird das Gerät mit wenigen Handgriffen an der Decke montiert. Seine leise Betriebsweise, die einfache Bedienung und intelligente Steuerung lassen schnell vergessen, dass ein Lüftungsgerät im Raum seinen Dienst verrichtet. Die Anlage arbeitet nur dann, wenn es notwendig ist, also Personen im Raum sind. Dies wird durch Bewegungsmelder, Fühler für CO_2 oder flüchtige organische Verbindungen (VOC) erkannt.

LTM®
Lüftungstechnik

ISH, Frankfurt, 15.-19.03., Stand 11.1 A65

KONTAKTDATEN
LTM GmbH
Eberhard-Finckh-Straße 55, D-89075 Ulm
Telefon: +49 (0) 731 / 40 98 67-0
Telefax: +49 (0) 731 / 40 98 67-29
Email: info@ltm.biz
Internet: www.ltm.biz

LTM®

oder per e-mail an: info@ltm.biz oder per Post an:

LTM GmbH
Eberhard - Finckh - Straße 55
D - 89075 Ulm

Bitte um eine Ausarbeitung mit dezentralen Lüftungsgeräten

LTM dezent 300, 600, 800

Sehr geehrtes LTM-Planungsteam,

anbei erhalten Sie von uns folgende Unterlagen zur kostenlosen Ausarbeitung eines Konzeptes

- ☐ Baupläne M 1:100 (oder 1:50) – (Grundrisse, Ansichten, Schnitte, Lageplan)
- ☐ Zusammenstellung der Kubatur- und Raumflächen der einzelnen Räume (falls nicht bereits aus den Bauplänen ersichtlich)
- ☐ Gewünschte Luftmengen pro Raum (ggf. in die Räume eintragen) oder Belegungszahl
- ☐ weitere Unterlagen: _____

Nützliche Zusatzinformationen:

Name und Ort des Bauvorhabes: _____

- ☐ Außenluft und Fortluft über die Außenwand
- ☐ Für Zuluft ist der Anschluß eines Kanalsystems vorgesehen (in Planung)
- ☐ Für Abluft ist der Anschluß eines Kanalsystems vorgesehen (in Planung)
- ☐ Die Anschlußmöglichkeit an einen Kondensatablauf ist im Raum vorhanden
- ☐ Es wird ein integriertes elektrisches Nachheizregister gewünscht (in Planung)
- ☐ Es wird die Regelung mittels CO^2-Sensor gewünscht
- ☐ Es wird ein Bewegungssensor gewünscht
- ☐ Es wird eine Regelung mittels VOC Sensor gewünscht
- ☐ Das BVH ist im öffentlichen Bereich

Mit freundliche Grüßen

Firma: _____

Adresse: _____

Telefon / Fax: _____

Name Ansprechpartner / Email: _____